Zeitschrift: Toggenburger Jahrbuch

Band: - (2004)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Autorinnen und Autoren dieses Buches

- BERNOLD PATRICK, Dr. phil. I, Wil. Lehrer für Geschichte und Deutsch an den Kantonsschulen Wattwil und Wil. Aus der Jugendzeit und durch die Doktorarbeit mit dem Kanton St. Gallen und dem Toggenburg vertraut.
- BERTRAM-GIEZENDANNER ANNETTE stammt aus Düsseldorf, wo sie ein Kunststudium absolvierte. Sie ist im Toggenburg verheiratet und lebt mit ihrer Familie in der Schluecht am unteren Wintersberg in Ebnat-Kappel. Die Autorin arbeitet freiberuflich als Journalistin.
- BISCHOFBERGER MARIO, Student, Zuzwil. Maturität an der Kantonsschule Wattwil. Das Thema ist ein Konzentrat der Maturitätsarbeit 2002.
- BRÄNDLE-BUGARI ROSEMARIE, Bütschwil. Engagierte Chronistin der Gemeinde Bütschwil für das Toggenburger Jahrbuch. Mitverantwortlich für die Chronik im Toggenburger Jahrbuch.
- BÜCHLER HANS, Dr. phil. I, Wattwil. Lehrer für Geschichte an der Kantonsschule Wattwil; Leiter des regionalen Toggenburger Museums in Lichtensteig, langjährig Präsident der Toggenburger Vereinigung für Heimatkunde. Zahlreiche Publikationen über das Toggenburg und die Ostschweiz.
- BÜHLER BEAT, Dr. phil. I, Oberbüren. Nach längerer beruflicher Tätigkeit in Bayern ist der Theologe vor wenigen Jahren in die Schweiz zurückgekehrt. Als Forscher befasst er sich immer wieder mit historischen Themen des Toggenburgs.
- BÜRGIN TONI, Dr. phil. II, St. Gallen. Leiter des Naturmuseums St. Gallen. Spezialisiert auf Schweizer Fossilien. Zahlreiche Publikationen.
- HANTKE RENÉ, emer. Prof. Dr. phil. II, Stäfa. Spezialgebiet Quartärgeologie der Schweiz und Eiszeitforschung. Zahlreiche Bücher und Fachartikel.
- KAUF FELIX, lebt als freier Autor in Ebnat-Kappel. Verfasser zahlreicher Theaterstücke, u.a. «Die Regierung spielt Autofahren», das 1998 mit der besagten Theatergruppe aufgeführt wurde. Künstlerische Leitung des Theaterprojekts «Halbtraum» für die Expoo2.
- KIRCHGRABER JOST, Dr. phil. I, Ebnat-Kappel. Lehrer für Deutsch an der Kantonsschule Wattwil. Zahlreiche Tätigkeiten im Rahmen des St. Gallischen Heimatschutzes und als Buchautor. Kulturpreisträger des Kantons St. Gallen.
- KOLLER ANDREAS, Student, Kirchberg. Maturität an der Kantonsschule Wattwil. Das Thema ist ein Konzentrat der Maturitätsarbeit 2002.
- MEIER MARKUS, Orgelbauer und Musiker, Winterthur. Geboren und aufgewachsen im Toggenburg. Leiter der IO Toggenburg SAC für Sommertouren. Ausgebildet als Or-

- gelbauer, Musikstudium in Zürich. Heute Instrumentallehrer an verschiedenen höheren Schulen und Orgelrestaurator.
- MEIER WALTER, Kaufmann, Hemberg. Engagierter regionaler Kulturpolitiker. Präsident des Vereins «Pro Propstei St. Peterzell». Mitverantwortlich für die Chronik im Toggenburger Jahrbuch.
- MENZI ROMAN, Bildhauer und Restaurator, Ebnat-Kappel. Künstler, Lehrer an der Schule für Gestaltung in St. Gallen. Verschiedene Bild-Restaurationen in Hausbauten, vor allem im Toggenburg.
- MILLER CLAUDIA ist in Ebnat-Kappel aufgewachsen. Heute lebt und arbeitet sie in Bern als Musikerin (Oboistin) und Teilzeitjournalistin.
- OBERLI URS, paläontologischer Präparator und Ausstellungsgestalter, St. Gallen. Spezialgebiet Versteinerungen im Toggenburg und Saurierforschung.
- OBRIST HERMANN, dipl. Grabungstechniker, Urdorf. Mitinhaber des Grabungsbüros IGA Zürich. Arbeitet seit vielen Jahren für die Denkmalpflege und Archäologie des Kantons St. Gallen.
- SCAGNET ERNST, Photograph, Journalist, Typograph, Littau. Sein Sohn Franco ist seit 20 Jahren Mitglied des Künstlerkollektivs «Die Regierung».
- SCHERRER NICOLE, Studentin, Nesslau. Maturität an der Kantonsschule Wattwil. Das Thema ist ein Konzentrat der Maturitätsarbeit 2002.
- SCHINDLER MARTIN, Dr. phil. I, St. Gallen. Seit 1999 Leiter der Archäologie des Kantons St. Gallen. Zahlreiche Publikationen und Fachartikel.
- STUDER DANIEL, Dr. phil. I, Kunsthistoriker, St. Gallen. Gegenwärtiger Direktor des Historischen Museums St. Gallen, Verfasser zahlreicher Artikel zur sanktgallischen Kunst- und Kulturgeschichte.
- TRUNIGER ANTONIO, Wil. Ausgebildet als Sekundarlehrer. Während 25 Jahren administrativer Direktor für die Firmen Bühler und Rodio in Madrid. Vor und nach der Pensionierung zahlreiche kulturelle Aktivitäten. Mitverantwortlich für die Chronik der Gemeinden im Toggenburger Jahrbuch.
- WARTH WERNER, Historiker, Wil. Leiter des Stadtmuseums und des Stadtarchivs in Wil. Zahlreiche Publikationen.
- WEBER PETER, lebt als Freier Autor in Wattwil und Zürich. Kulturpreisträger des Kantons St. Gallen.
- WICK CHRISTOPH, lic. phil. I, Buchs. Geschichtslehrer an der Kantonschule Sargans und an der Gewerblichen Berufsschule Buchs. Seine Lizentiatsarbeit an der Universität Zürich befasste sich mit diesem Thema.

Wer Amerika entdeckt hat? Jedes Kind weiss das. Und – wie ist es mit dem Toggenburg? Wer hat das Toggenburg entdeckt? Ist es überhaupt schon entdeckt? – Das Jahrbuch sammelt toggenburgische Entdeckungen Jahr für Jahr und bietet sie an, diesmal die «Kirche unter der Kapelle» von Lütisburg, das neue Geotop von Wattwil als «Fenster in die Toggenburger Urzeit», 500-jährige Wandmalereien in einem bäuerlichen Haus im Sidwald, oder auch, wie die ersten Touristen das Toggenburg entdeckt haben «fernab dem entnervenden Gewühl des Grossstadtlebens», daneben endlich etwas Verbindliches über August Bösch, den berühmten Bildhauer des Jugendstils aus Ebnat, Streiflichter auf das Rigolotheater, die Zigerproduktion und vieles mehr. Entdecken Sie mit!

